

Logau, Friedrich von: 38. (1630)

- 1 Ieder wil bey dem Weiber-nemen meistens auff die Schönheit zielen,
- 2 Da doch nachmals nichts am sehen, meistes lieget an dem fühlen.

(Textopus: 38.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/29123>)